



Tandem

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch

Koordinální centrum
česko-německých
výměn mládeže

Infoblatt zum Programm

Freiwillige Berufliche Praktika in Tschechien

für Jugendliche aus Deutschland in beruflichen Aus- und Weiterbildungsgängen

gefördert durch das EU-Programm Erasmus+ / Mobilität in der
Berufsbildung (KA1) im Rahmen des Mobilitätskonsortiums
Projektnummer: 2019-1-DE02-KA102-005777

Stand: Oktober 2019

FÖR-FBP-ERASMUS+

Inhalt

1	Hintergrund	2
2	Vorbereitung der Praktikant_innen	5
3	Rolle der beteiligten Einrichtungen	6
4	Finanzierung	7
5	Anmeldung des Praktikums	9
6	Unterlagen und Formulare	9
7	Nachbereitung des Praktikums	10
8	Beratung & Kontakt	11

Gefördert durch:



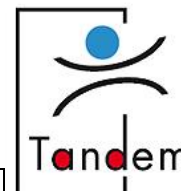
Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



1 Hintergrund

Freiwillige Berufliche Praktika	<p>ist ein Programm im Bereich der beruflichen Bildung, das die Koordinierungszentren Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch* seit Mai 2000 anbieten. Die Fördermittel werden vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds (Gastgeberprinzip) sowie durch das EU-Programm Erasmus+ (Entsendeprinzip) zur Verfügung gestellt.</p> <p>Junge Leute aus beiden Ländern können dank dieser Finanzmittel einen berufsorientierten Praktikumsaufenthalt zusätzlich (und freiwillig) während oder bis zu einem Jahr nach der Ausbildung im Nachbarland absolvieren.</p>
Ziele	<p>des Praktikums sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Fachwissen und/oder berufliche Erfahrungen durch den Aufenthalt im Nachbarland zu erweitern• die Arbeitswelt, die Kultur und Lebensweise des Nachbarlandes kennenzulernen. <p>Wichtig ist daher die Einbindung in den "normalen Arbeitsalltag" und eine gute pädagogische Betreuung der Praktikant_innen.</p>
Branchen	<p>Das Programm steht allen Branchen und Berufsgruppen offen.</p> <p>Die Praktika können nur in der beruflichen Branche abgeleistet werden, für die die Praktikant_innen auch ausgebildet werden/wurden.</p> <p>Das Programm fördert <u>nicht</u> die Teilnahme an Qualifizierungskursen von Berufsbildungswerken, da sie nur bedingt die Erfahrungen der Arbeitswelt widerspiegeln.</p> <p>Im Rahmen der „Freiwilligen Beruflichen Praktika“ ist weder eine formale Eingliederung in einem Betrieb vorgesehen, noch werden Pflichten zur Arbeitsleistung begründet.</p>

* Tandem Regensburg und Tandem Pilsen



Beteiligt	<p>an einem Praktikum sind:</p> <p>Tandem, deutsche Partnereinrichtung, Praktikant_in aus Deutschland, aufnehmende tschechische Einrichtung und Einsatzstelle(-n)</p> <p>Voraussetzung für die Teilnahme am Programm ist eine bestehende Partnerschaft zu einer Partnereinrichtung im Nachbarland.</p>
Als Praktikant_innen	<p>können Personen in beruflichen Aus- und Weiterbildungsgängen am Programm teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszubildende • Berufsschüler_innen • Berufsfachschüler_innen • Personen in formal geordneten Weiterbildungsgängen nach Landes- oder Bundesrecht (z. B. zum_r Meister_in, staatlich geprüften Techniker_in) • Absolvent_innen der genannten Bildungsgänge bis 12 Monate nach Abschluss • Personen in der Berufsausbildungsvorbereitung, wenn der Bildungsgang auf eine sich anschließende Berufsausbildung angerechnet werden kann <p><i>(Erwünschte Gruppengröße liegt bei mind. 3 Lernenden.)</i></p>
Ausgeschlossen	<p><u>von den Praktika</u> sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Absolvent_innen von allgemein bildenden Gymnasien • Student_innen oder Absolvent_innen von Universitäten oder (Fach-)Hochschulen
Deutsche Partnereinrichtung	<ul style="list-style-type: none"> • berufliche oder berufsbildende Schule • anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit Erfahrungen in der Jugendberufshilfe (Wohlfahrtsverbände, Bildungswerke, Jugendbildungsstätten mit entsprechenden Kontakten zu Einsatzstellen) • Berufsbildungswerk • Einrichtung der IHK oder HWK
Einsatzstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebe • soziale Einrichtungen • öffentliche Verwaltung



Begleitperson	Bei Bedarf kann eine Begleitperson gefördert werden. Die Begleitperson soll während des Praktikums pädagogische_r Betreuer_in und Ansprechpartner_in für berufliche sowie private Problemlagen der Jugendlichen sein, die Praktikant_innen im Arbeitsalltag begleiten sowie einen Überblick über die fachlichen Fortschritte der Praktikant_innen erhalten. Die Begleitperson hat für ihre Versicherung selbst Sorge zu tragen.
Grundlage	für die Aufenthalte der Praktikant_innen ist eine Vereinbarung zwischen <ul style="list-style-type: none">• Tandem,• deutscher Partnereinrichtung,• tschechischer aufnehmender Partner- einrichtung,• dem_r Lernenden.
Dauer des Aufenthaltes	ab 2 Wochen bis max. 12 Monate Hinweis: mindestens volle 14 Tage vor Ort inkl. An- und Abreisetag und davon mindestens 10 Arbeitstage inkl. 2 Vorbereitungstage



2 Vorbereitung der Praktikant_innen

Vorbereitungstage mit Sprachanimation und Orientierung vor Ort

finden am Anfang jedes Praktikums bei der aufnehmen Einrichtung statt. Diese Tage vor Ort sollen den Praktikant_innen helfen, sich in der neuen Umgebung einzuleben, zu integrieren und die Ansprechpartner_innen und das Organisatorische kennenzulernen.

Von Tandem ausgebildete und zertifizierte Sprachanimateur_innen führen die Teilnehmer_innen in die Sprache und Kultur des Partnerlandes ein, wobei sie den Praktikant_innen sowohl wichtige Alltagswendungen als auch das fachliche Grundvokabular in spielerischer Form näher bringen. Der_die Sprachanimateur_in wird von Tandem vermittelt und arbeitet auf Honorarbasis. Kosten für die Durchführung der Vorbereitungstage werden von Tandem übernommen.

Der_die Sprachanimateur_in kontaktiert im Vorfeld die deutsche und die tschechische Partnerinstitutionen, um Absprachen bezüglich des Ablaufs der Vorbereitungstage zu treffen. Empfohlene Bestandteile der Vorbereitungstage sind Sprachanimation (siehe unter www.sprachanimation.info), Vermittlung von Fachwortschatz mittels Sprachanimation, Interkulturelles Lernen bzw. diversitätsbewusste Bildung, Orientierung vor Ort und Besichtigung der Einsatzstelle(-n).

Sprachanimation ist eine unkonventionelle, kreative Methode mit dem Ziel, das Interesse am Nachbarland und seiner Sprache zu wecken, die Grundlagen der Nachbarsprache spielerisch näher zu bringen und bereits erworbene Sprachkenntnisse zu vertiefen.

Teilen Sie dem_r Sprachanimateur_in mit, mit welcher Gruppe (Alter, Anzahl, Branche, Sprachkenntnisse, besonderer Förderbedarf) er_sie arbeiten wird und welche Vorstellungen Sie bezüglich des Programms haben.

Nach den Vorbereitungstagen erhalten Sie eine Mail mit einem Link zum Evaluationsformular der Vorbereitungstage.

Es wird empfohlen, dass die Anreise am Freitag erfolgt, damit die Vorbereitungstage am Wochenende stattfinden können.



Online-Sprachkurs

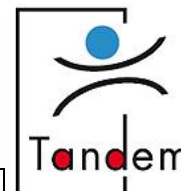
Ab einem Aufenthalt von 19 Tagen und länger erhalten die Praktikant_innen Lizenzen zur Online-Sprachunterstützung (OLS). Dabei sind ein Sprachtest vor und nach der Mobilität zu absolvieren. Zusätzlich können Online-Sprachkurse belegt werden.

3 Rolle der beteiligten Einrichtungen

Deutsche Partnereinrichtung

sendet ihre Schüler_innen zum Praktikum ins Nachbarland.

- wird Mitglied in Tandem-Mobilitätskonsortium
- ist für die Antragstellung und Abrechnung bei Tandem zuständig (Entsendeprinzip)
- trifft detaillierte Absprachen mit der aufnehmenden tschechischen Einrichtung bezüglich des Ablaufs, Programms, Termins, der Teilnehmerzahl, Aufgabeneinteilung und der Förderung des Praktikums
- wählt motivierte Teilnehmer_innen aus und bereitet sie auf den Aufenthalt vor
- unterstützt die Teilnehmer_innen beim Ausfüllen der Teilnehmer_innen-Vereinbarung, füllt ggf. das Formular Begleitperson aus, sendet ausgefüllte Formulare an die aufnehmende tschechische Einrichtung
- stellt für die Praktikant_innen die Europäische Mobilität aus
- achtet nach dem Praktikum auf das Ausfüllen der Berichte der Praktikant_innen
- informiert in lokalen Medien und auf der Webseite der Schule über das Praktikum



<p>Aufnehmende tschechische Einrichtung</p>	<p>nimmt Schüler_innen aus dem Nachbarland für das Praktikum auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • trifft detaillierte Absprachen mit der deutschen Einrichtung bezüglich des Ablaufs, Programms, Termins, der Teilnehmerzahl, Aufgabeneinteilung und der Förderung • organisiert passende Einsatzstellen • legt eine Ansprechperson für die Praktikant_innen fest und ist in Kontakt mit deren Begleitperson • kümmert sich um die Unterbringung (gerne in Gastfamilien), Verpflegung und ÖPNV am Praktikumsort • klärt mit dem_r Sprachanimateur_in die Durchführung der Vorbereitungstage • informiert in lokalen Medien und auf der Webseite der Schule über das Praktikum
<p>Tandem</p>	<ul style="list-style-type: none"> • koordiniert das Mobilitätskonsortium • beantragt die Fördermittel bei der Nationalen Agentur beim BIBB für Erasmus+ und verfasst Abschlussberichte • ist in Kontakt mit der Ansprechperson der aufnehmenden tschechischen und der deutschen Einrichtung, mit dem_r Sprachanimateur_in • trägt Mitverantwortung für gute Vorbereitung der Einrichtungen und der Praktikant_innen • schließt für alle Praktikant_innen bei der Versicherungsagentur Bernhard Assekuranz eine Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung ab • bildet Sprachanimateur_innen für die Durchführung der Vorbereitungstage aus und fort
<p>Nationale Agentur beim BIBB</p>	<ul style="list-style-type: none"> • unterstützt das Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“ finanziell • kontrolliert die Projektabwicklung

4 Finanzierung

Die Förderung geschieht auf der Basis von pauschalierten Festbeträgen. Folgende Zuschüsse werden aus Mitteln des EU-Programms Erasmus+ an die Praktikant_innen bzw. die deutschen Einrichtungen und an die Projektverantwortlichen bzw. ggf. an die Begleitperson gewährt:



Aufenthaltskosten	<ul style="list-style-type: none">• Die Pauschale für den Aufenthalt (inkl. Versicherung) beträgt für jede_n Teilnehmer_in für die Dauer von zwei Wochen 37,00 € / Tag.• Jeder weitere Tag wird mit 26,00 € (Tag 15 – 360) bezuschusst.• Für die Hin- und Rückfahrt und für den gesamten Aufenthalt werden die Praktikant_innen von Tandem bei der Versicherungsagentur Bernhard Assekuranz kranken-, unfall- und haftpflichtversichert. Ebenso wird für sie eine Haftpflichtversicherung am Arbeitsplatz abgeschlossen.• Die Förderung wird gemäß den Richtlinien der Nationalen Agentur beim BIBB von Tandem <u>an die deutsche Einrichtung</u> überwiesen.• Die Versicherungskosten in Höhe von 0,69€ / Tag pro Teilnehmer_in und 1,50€ / Praktikum pro Teilnehmer_in verrechnet Tandem direkt mit der Versicherungsagentur Bernhard Assekuranzmakler GmbH, International.
Fahrtkosten	<p>Ab einer Distanz von 10 km werden pro Teilnehmer_in 20,00 € Fahrtkosten bezuschusst.</p> <p>Bei einer Entfernung ab 100 km beträgt der Zuschuss 180,00 €.</p> <p>Bei einer Entfernung ab 500 km beträgt der Zuschuss 275,00 €.</p> <p>Die Entfernung wird auf Grundlage der Distanz per Luftlinie bestimmt.</p>
Vorbereitungstage mit Sprachanimation und Orientierung vor Ort	<p>Ein_e von Tandem ausgebildete_r Sprachanimatour_in meldet sich bei dem Ausbildungsbetrieb / der Einrichtung / der Berufsschule und übernimmt in den ersten zwei Tagen des Lernaufenthaltes vor Ort die Durchführung der Vorbereitungstage.</p> <p>Für diese Leistung erhält sie/er von Tandem ein Honorar.</p>



Begleitperson	<p>Pro Lernaufenthalt kann höchstens eine Begleitperson gefördert werden. Die Förderpauschale beträgt je nach Dauer des Aufenthalts 50-200 €. Die Begleitperson hat für ihre Versicherung selber Sorge zu tragen.</p> <p>Bei Teilnahme von Menschen mit Behinderungen, Minderjährigen oder Menschen mit besonderem Förderbedarf können Begleitpersonen anstelle der o.g. Pauschale nach den Fördersätzen für Bildungspersonal bezuschusst werden.</p>
----------------------	---

5 Anmeldung des Praktikums

Deutsche Einrichtungen	<p>senden Tandem ausgefülltes Mandat und Erfassungsbogen mit näheren Informationen zum geplanten Praktikum zu:</p> <ul style="list-style-type: none">- der vorläufige Termin- Anzahl der Teilnehmer_innen- Anzahl der Wochen (mind. 2)- Berufsfeld(-er)- Name der tschechischen Partnereinrichtung- Motivation und bisherige Erfahrungen- Informationen zu den beiden Partnereinrichtungen- Programm des geplanten Austauschs
-------------------------------	--

6 Unterlagen und Formulare

Einen Monat vor dem Praktikum	<p>sind folgende Unterlagen und Formulare Tandem vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Teilnehmer_innen-Vereinbarung, inkl. einer Musterkopie Kapitel II der Lernvereinbarungen und unterschriebenen Qualitätsvereinbarung (2x)• Vereinbarung zwischen Tandem und dem Ausbildungsbetrieb/ der Einrichtung/ der Berufsschule (2x)• ggf. Formular Begleitperson• Partnerschaftsvereinbarung (Memorandum of Understanding)• vorläufiges Programm
--------------------------------------	---



Vier Wochen nach dem Praktikum	sind folgende Unterlagen und Formulare Tandem vorzulegen: <ul style="list-style-type: none">• Teilnehmer_innenliste• Formular „Übersicht der Einsatzstellen“• Einreichung der im Mobility Tool eingegebenen Berichte der Praktikant_innen• Bericht des Ausbildungsbetriebes/ der Einrichtung/ der Berufsschule (auch in elektronischer Form)• elektronisches Evaluationsformular der Vorbereitungsstage• Online-Evaluation aller Teilnehmer_innen• Europässe Mobilität in Kopie• Praktikumsbestätigung der aufnehmenden tschechischen Einrichtung• ggf. Fotos, Zeitungsartikel etc.• Belege zur Auszahlung der Fördermittel an die Teilnehmer_innen• bei Aufhalten ab 19 Tagen: zweiter Online Sprachtest aller Teilnehmer_innen
--	--

7 Nachbereitung des Praktikums

Europass Mobilität	Für alle Praktikant_innen wird nach Abschluss ihres Praktikums von der deutschen Einrichtung der Europass Mobilität ausgestellt. Hierbei handelt es sich um einen Nachweis, der die im Ausland erworbenen Lernerfahrungen dokumentiert. Die Anlauf- und Ausgabestelle ist das Nationale Europass Center. Mehr Informationen unter: http://www.europass-info.de/index.php?id=40
---------------------------	--



Evaluation	<p>Die einzelnen Teilnehmer_innen füllen im Anschluss an das Praktikum strukturierte Fragebögen, in denen folgende Themenbereiche abgefragt werden, aus:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erwartungen & Motivation- Vorbereitung- Vorbereitungstage mit Sprachanimation und Orientierung vor Ort- Organisation (Unterkunft, Verpflegung)- Praktikumsablauf & Inhalte- neue Erkenntnisse & Ergebnisse- Freizeitgestaltung- Land und Leute- Probleme während des Praktikums- Anregungen & Wünsche <p>Darüber hinaus werden auch die Begleitpersonen bzw. Vertreter_innen der deutschen Partnereinrichtung zu den oben genannten Themen befragt.</p> <p>Die Ergebnisse werden zur Sicherung bzw. Erhöhung der Qualität des Programms genutzt.</p>
Auswertung	<p>mit den anwesenden Praktikant_innen während oder zumindest zum Abschluss des Praktikums wird mit Nachdruck empfohlen.</p>

8 Beratung & Kontakt

Für alle Fragen rund um das Programm steht Tandem zur Verfügung. In beiden Koordinierungszentren gibt es Ansprechpartner_innen, die Sie bei Fragen zur Antragstellung (Sachbearbeitung) oder Planung (Pädagogik) gerne beraten.

Maximilianstr. 7
93047 **Regensburg**
Tel.: +49/ (0)941 / 58 55 7-0
Fax: +49/ (0)941 / 58 55 7-22
E-Mail: tandem@tandem-org.de
<http://www.tandem-org.de>

Riegrova 17
306 14 **Pižeň**
Tel.: +420/ 377 634 7-55
Fax: +420/ 377 634 7-52
E-Mail: tandem@tandem-org.cz
<http://www.tandem-org.cz>



Natalie Käser

Pädagogische Mitarbeiterin
+49 941 / 46 52 62 22
kaeser@tandem-org.de

Marius Meier

Sachbearbeiter
+49 941 / 58 55 7-13
meier@tandem-org.de

Jarmila Půbalová

Projektmitarbeiterin
Durchwahl –59
pubalova@tandem-org.cz